Unsere Idee: Alle Menschen können die gesellschaftliche Zukunft mitgestalten

Im bundesweiten Netzwerk Bürgerbeteiligung arbeiten Bürgerinnen und Bürger, Politiker/innen, Mitarbeiter/innen aus der Verwaltung und Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zusammen. Sie entwickeln Ideen und Initiativen zur Stärkung der Bürgerbeteiligung und setzen diese um. Gemeinsam arbeiten mehr als 600 Netzwerkerinnen und Netzwerker daran, die Zukunft der Bürgerbeteiligung konstruktiv zu gestalten und der Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen in Deutschland dauerhaft mehr Gewicht zu verleihen.

Diskurse anstoßen, Austausch ermöglichen & Unterstützung bieten

Das Netzwerk Bürgerbeteiligung gewinnt Menschen in unterschiedlichen gesellschaftlichen und politischen Positionen dafür, Bürgerbeteiligung als selbstverständlichen Teil in ihrer Arbeit zu verankern und unterstützt sie bei der Umsetzung dieses Ziels. Zur Entwicklung einer guten Praxis der Beteiligung wurden im Netzwerk deshalb unter anderem »Qualitätskriterien für die Umsetzung von Bürgerbeteiligungsprozessen« und »Empfehlungen für eine verlässliche und wirksame kommunale Beteiligungspolitik« entwickelt.

Zudem stößt das Netzwerk Diskurse zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen an – u.a. zu den Themen Energiewende, Inklusion und Flüchtlinge. Regionale Initiativen engagieren sich für eine gute Bürgerbeteiligung vor Ort.

Machen Sie mit!

Alle, die die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger politisch-strategisch voranbringen möchten, sind herzlich dazu eingeladen, sich im Netzwerk Bürgerbeteiligung zu engagieren.

Als Netzwerker/in können Sie ...

... sich in Thementeams und Regionalgruppen engagieren,

... sich auf dem jährlichen Netzwerktreffen und in den Online-Foren mit anderen austauschen und diskutieren,

... die verschiedenen Beiträge und Themenschwerpunkte sowie die Initiativen des Netzwerks Bürgerbeteiligung kommentieren, diskutieren und mitgestalten,

... selbst als Autor/in Beiträge zu einem geplanten Themenschwerpunkt verfassen oder einen Standpunkt zur Diskussion stellen,

... sich mit den anderen Netzwerker/innen direkt in Verbindung setzen,

... aktuelle Veranstaltungen, Meldungen und Tipps zur Bürgerbeteiligung in den Online-Foren bekannt geben.

Internetseite:
www.netzwerk-buergerbeteiligung.de
E-Mail-Adresse:
info@netzwerk-buergerbeteiligung.de

Netzwerk Bürgerbeteiligung

Netzwerk Bürgerbeteiligung
c/o Stiftung Mitarbeit
Bundesgeschäftsstelle
Ellerstraße 67
53119 Bonn

Telefon (02 28) 6 04 24-0
Telefax (02 28) 6 04 24-22

Wir danken der Robert Bosch Stiftung für die Unterstützung während der Aufbauphase des Netzwerks Bürgerbeteiligung!

Fotos: Stiftung Mitarbeit, photocase.de

Netzwerk Bürgerbeteiligung

Demokratie gemeinsam gestalten

»Das Netzwerk Bürgerbeteiligung ist der zentrale Entwicklungsbeschleuniger für Bürgerbeteiligung in Deutschland.«

Prof. Dr. Helmut Klages

»Für mich ist es wichtig, allen Menschen Teilhabe zu ermöglichen und Bürgerbeteiligung zu einer festen Größe in der Kommune zu machen! Im Netzwerk kann ich mit kompetenten Menschen hierfür Strategien entwickeln.«

Heike Blanck

»Das Netzwerk ist Rückgrat und Kompetenzzentrum für Bürgerbeteiligung. Es gibt keinen besseren Ort für einen breiten Austausch über das Thema von der Bundes- bis zur Quartiersebene.«

Rixa Gohde-Ahrens

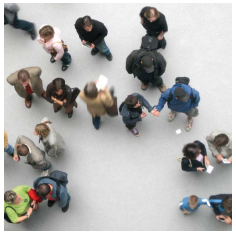
»Im Netzwerk Bürgerbeteiligung profitiere ich vom intensiven Erfahrungsaustausch mit den Kolleginnen und Kollegen aus anderen Kommunen.«

Robert Erasmy

Mehr unter: www.netzwerk-buergerbeteiligung.de

Netzwerkaktivitäten

- Fortentwicklung der Wissens- und Kompetenzplattform www.netzwerk-buergerbeteiligung.de
- Sammlung kommunaler Leitlinien und Handlungsempfehlungen zur Bürgerbeteiligung
- Netzwerk kommunale Partizipationsbeauftragte
- Thementeams u.a. mit den Themen »Aktivierung von Bürgerinnen und Bürgern in Beteiligungsprozessen«, »Bürgerbeteiligung zur Stärkung des ländlichen Raums«, »Bürgerhaushalte neu denken!«
- Regionalgruppen u.a. in München, Berlin und im Rhein-Main-Gebiet
- Austausch von Informationen über aktuelle Entwicklungen in der Bürgerbeteiligung ...



Netzwerkergebnisse

- Qualitätskriterien Bürgerbeteiligung
- Demokratiepolitische Agenda
- Empfehlungen für eine verlässliche und wirksame kommunale Beteiligungspolitik
- Impulspapier »Gemeinsam Zukunft entwickeln! Merkmale gelungener Bürgerbeteiligung in Landgemeinden«
- Netzwerkimpuls »Entwicklung einer modernen Planungspraxis«
- vierteljährlicher eNewsletter mit verschiedenen Themenschwerpunkten
- »Standpunkte« mit Kommentaren zu aktuellen Beteiligungsthemen
- umfassende Informationen und Materialsammlungen sowie Beiträge der Netzwerker/innen zu verschiedenen Themenschwerpunkten

Netzwerkthemen

- Bürgerbeteiligung in der Kommune (verbindlich) verankern
- Bürgerbeteiligung mit Flüchtlingen & für Flüchtlinge
- Energiewende & Bürgerbeteiligung
- Inklusion & Bürgerbeteiligung
- Verbindung von Online-Partizipation & Face-to-Face
- Kopplung von partizipativer, direkter und parlamentarischer Demokratie ...

Vorbereitungsgruppe

Neben dem Netzwerkmanagement gibt es eine Vorbereitungsgruppe, die wesentliche inhaltliche und organisatorische Weichenstellungen vorbereitet und der Netzwerkarbeit wichtige Impulse gibt:

Henning Banthien, Geschäftsführender Gesellschafter, IFOK GmbH; Prof. Dr. Hans-Liudger Dienel, Leiter des Fachbereichs Arbeit und Technik, TU Berlin, Geschäftsführer, nexus – Insitut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung; Rixa Gohde-Ahrens, Landschafts- und Freiraumplanerin, Quartiersentwicklerin, Lawaetz-Stiftung; Prof. Dr. Helmut Klages, Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer; PD Dr. Ansgar Klein, Geschäftsführer, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement; Claudine Nierth, Sprecherin des Bundesvorstands, Mehr Demokratie e.V.; Prof. Dr. Roland Roth, Hochschule Magdeburg-Stendal; Dr. Sabina Schoefer, Direktorin, Bremer Volkshochschule, Vorstandsvorsitzende, Bürgerstiftung Bremen; Joachim Scholz, Oberbürgermeister, Stadt Neckarsulm; Hanns-Jörg Sippel, Vorstandsvorsitzender, Stiftung Mitarbeit; Annette Wiese-Krukowska, Leiterin des Pressereferats, Landeshauptstadt Kiel